

Liebe Freunde,

seit Donnerstag sind wir als Familie im Sertão (ca. 550 km von uns entfernt), wo wir bei einem Gemeindegründungsprojekt teilnehmen.

Solche Projekte sind eine körperliche Herausforderung. Bei 40 °C sind wir täglich unterwegs, um den Menschen in den Tälern und auf den Bergen das Evangelium zu bringen.

Auch das Auto muss einiges aushalten 😊



Teilweise sind wir auch auf Lastwagen unterwegs, da unsere Geländewagen nicht genügend Höhe haben.



Unser Ziel sind die vom Evangelium unerreichten Dörfer im Sertão.

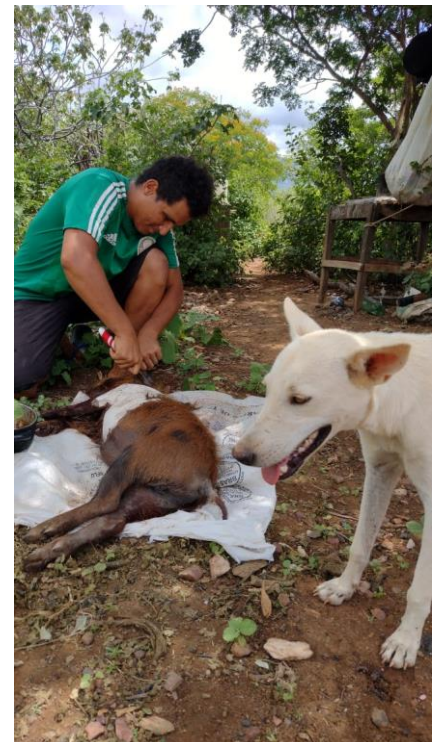
Es ist wunderbar, den Sertão im satten Grün zu sehen. Die letzten Monate hat es gut geregnet und die Ernte war erfolgreich. Besonders auf den Bergen.



Bei manchen Hausbesuchen dürfen wir bei der Ernte mithelfen.



Ich habe gestern sogar beim Schlachten geholfen. Bei der gemeinsamen Arbeit entstehen die besten Gespräche.





Auch gemeinsame Mittagessen sind sehr wertvoll, wo gute Kontakte entstehen.

Wo sich Gelegenheiten ergeben, erzählen wir von Gottes wunderbarem Heilsplan für die Menschen.

Abends werden evangelistischen Gottesdienste angeboten. Mit viel Musik, Theaterstücken, Filmen und Kinderprogrammen.



Betet mit uns für die Menschen aus Carnaubeira da Penha. Hier gibt es 54 vom Evangelium unerreichte Siedlungen von verschiedenen Volksgruppen. Und für die 120 Projektteilnehmer aus ganz Brasilien.

*Euer Thomaz Litz*

